

17.01.2025 – 11:16 Uhr

Bewerbungsverfahren für den Broermann Medical Innovation Award gestartet

Gießen (ots) -

- Preisgeld mit einer Million Euro höher als beim Medizin-Nobelpreis
- Award zeichnet weltweit Forscher aus, die Pionierarbeit in der Medizin, der Biotechnologie oder verwandten Gebieten geleistet haben

Das Bewerbungsverfahren für den Broermann Medical Innovation Award hat begonnen. Der in diesem Jahr erstmals verliehene Preis richtet sich weltweit an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die mit ihrer Forschung Pionierarbeit in der Medizin, der Biotechnologie oder angrenzenden Gebieten geleistet haben. Das Bewerbungsportal (www.broermann-award.org/nomination/) ist bis zum 1. März 2025 geöffnet. Der Preis ist mit einer Million Euro höher dotiert als der Nobelpreis für Medizin und damit weltweit eine der höchstdotierten Auszeichnungen für medizinische Forschung.

Ziel des internationalen Broermann Medical Innovation Award ist es, Forschungsergebnisse auszuzeichnen, die eine hohe Innovationskraft für die klinische Anwendung zeigen und damit das Potenzial haben, das Leben und die Gesundheit von Millionen Menschen weltweit zu verbessern. Der Preis richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, deren Forschung in den Bereichen Medizin, Biotechnologie oder verwandten Wissenschaften Pionierarbeit geleistet hat.

Der Broermann Medical Innovation Award wurde 2024 ins Leben gerufen, um die Vision und das Engagement von Dr. Bernard große Broermann, dem Gründer der Asklepios Kliniken, zu ehren. Stiftungsgeber ist die Broermann gemeinnützige GmbH, organisiert wird der Preis über das Universitätsklinikum Gießen und Marburg (UKGM). "Mit diesem Preis wollen wir bahnbrechende medizinische Entdeckungen würdigen und diejenigen hervorheben, die mit ihrer Forschung echte Verbesserungen in Prävention oder Behandlung von Krankheiten bewirken", so Prof. Werner Seeger, Vorsitzender des Vergabekomitees. Für den Medizinischen Direktor des UKGM, Prof. Friedrich Grimminger, wird durch den einzigartigen Preis die klare Überzeugung des Unternehmensgründers erkennbar: "Wissenschaftliche Exzellenz in der Medizin ist zwar immer eine internationale Teamleistung, aber ohne das Genie einzelner Forscherinnen und Forscher sind Netzwerke in ihrer Wirkung begrenzt. Diese Schlüsselakteure und Treiber der medizinischen Innovation sollen weltweit gefördert und gewürdigt werden."

Bewerbungsprozess und Fristen

Bis zum 1. März 2025 können Nominierungen für den Broermann Medical Innovation Award eingereicht werden. Die Auszeichnung wird im Rahmen einer feierlichen Zeremonie im Dezember 2025 in der Hessischen Staatskanzlei in Wiesbaden vom amtierenden Hessischen Ministerpräsidenten verliehen.

Weitere Informationen zum Preis, zu den Nominierungskriterien und zum Auswahlprozess finden Sie unter www.broermann-award.org.

Kontakt für Rückfragen:

Broermann Medical Innovation Award
Mirjam Malko
Tel.: +49 (0) 641 / 985-42310
E-Mail: contact@broermann-award.org

Asklepios Kliniken
Konzernbereich Unternehmenskommunikation & Marketing
Tel.: (0 40) 18 18-82 66 36
E-Mail: presse@asklepios.com
24-Stunden-Rufbereitschaft der Pressestelle: (040) 1818-82 8888.

Besuchen Sie Asklepios im Internet, auf Facebook oder YouTube:

www.asklepios.com
www.asklepios.com/konzern/gesundheitsmagazin
www.facebook.com/asklepioskliniken

www.youtube.com/asklepioskliniken

Anmeldung zum Asklepios Newsletter: <https://www.asklepios.com/konzern/newsletter-anmeldung/>

Pflege-Blog: "Wir sind Pflege": <https://wir-sind-pflege.blog/>

RHÖN-KLINIKUM AG

Konzernbereich Unternehmenskommunikation und Marketing

Heike Ochmann

Pressesprecherin

Tel.: +49 (9771) 65-12130

E-Mail: heike.ochmann@rhoen-klinikum-ag.com

MEDICLIN AG

Dr. Janina Lossen

Pressesprecherin

Tel.: (0781) 488-180

E-Mail: presse@mediclin.de

UKGM

Frank Steibli

Leiter Kommunikation und Pressesprecher

Tel.: (0641) 985-51020

Mobil: (0160) 7120456

E-Mail: frank.steibli@uk-gm.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100015760/100927981> abgerufen werden.